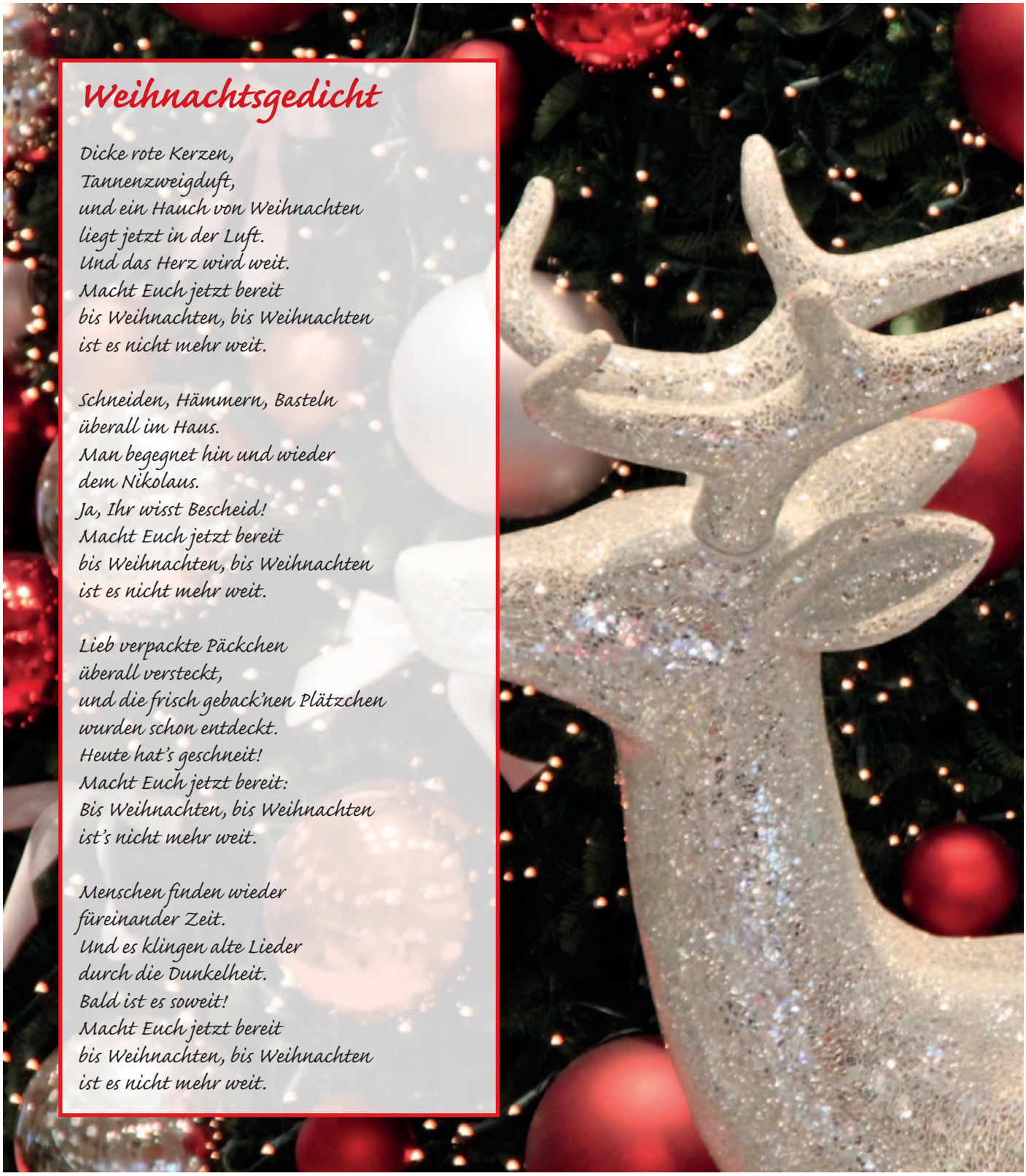
Mitteilungsblatt

Seckach verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2014 | Freitag, 19. Dezember 2014 | Nummer 51



Weihnachtsgedicht

Dicke rote Kerzen,
Tannenzweigduft,
und ein Hauch von Weihnachten
liegt jetzt in der Luft.
Und das Herz wird weit.
Macht Euch jetzt bereit
bis Weihnachten, bis Weihnachten
ist es nicht mehr weit.

Schneiden, Hämmern, Basteln
überall im Haus.
Man begegnet hin und wieder
dem Nikolaus.
Ja, Ihr wisst Bescheid!
Macht Euch jetzt bereit
bis Weihnachten, bis Weihnachten
ist es nicht mehr weit.

Lieb verpackte Päckchen
überall versteckt,
und die frisch geback'nen Plätzchen
wurden schon entdeckt.
Heute hat's geschneit!
Macht Euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten
ist's nicht mehr weit.

Menschen finden wieder
füreinander Zeit.
Und es klingen alte Lieder
durch die Dunkelheit.
Bald ist es soweit!
Macht Euch jetzt bereit
bis Weihnachten, bis Weihnachten
ist es nicht mehr weit.

Weihnachtsgruß 2014 des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend,

da ist sie wieder, die schöne Weihnachtszeit. Für die einen Stress, für die anderen eine wundervolle Tradition, Stille und Wohltat. Am Ende dieses erneut ereignisreichen und bewegten Jahres freue ich mich, Ihnen meine Weihnachtsgrüße überbringen zu dürfen.

Denken wir an das zurück, was sich im Jahre 2014 so alles ereignete, dann fällt uns sicherlich spontan die Fußballweltmeisterschaft ein, aus welcher unser Nationalteam als würdiger Weltmeister hervorging. Doch freilich hat sich das Jahr nicht immer nur von seiner positiven Seite gezeigt. In Afrika ringen viele Gebiete mit der Ebola-Epidemie und die über den ganzen Globus verstreuten Krisengebiete zeigen uns sehr deutlich, dass der Frieden ein sehr zerbrechliches Gut ist.

Hier ist unsere Solidarität gefragt: sei es durch Spenden oder auch durch die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge in unserer Gemeinde. Manche unter Ihnen können ja aus eigener Erfahrung berichten, wie schlimm es ist, seine Heimat verlassen und sich eine neue Zukunft aufbauen zu müssen. Die steigenden Zahlen von Asylbewerbern stellen unser Gemeinwesen vor immer neue Aufgaben, die wir angesichts der großen Not aber solidarisch zu tragen bereit sind. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat in diesem Jahr auch in Seckach bereits zwei syrische Familien untergebracht und ich danke in diesem Zusammenhang allen Personen, die unseren neuen Mitbürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Für das kommende Jahr ist mit dem Zustrom weiterer heimatloser und entrechteter Menschen zu rechnen, doch so wie nach 1945 und nach 1989 sollten wir auch diese Zuwanderung als Chance begreifen.

Derweil zeigte sich Seckach in diesem Jahr wieder als eine sehr lebendige Gemeinde. Im Mittelpunkt standen zweifelsohne die Kommunalwahlen im Mai – mit zahlreichen neuen Gesichtern haben der Gemeinderat und die Ortschaftsratsgremien zwischenzeitlich ihre Arbeit aufgenommen. Überhaupt ist das ehrenamtliche Engagement vorbildlich ausgeprägt – auf allen Gebieten gibt es für Jung und Alt unzählige Freizeitangebote. Hieran wird wieder einmal deutlich, dass die Erfolge unserer Kommune auf den Stärken der Menschen beruhen, die hier wohnen und wirken. Ihre Tat- und Schaffenskraft, Ihre Kreativität, Ihr Einfallsreichtum und Ihre Initiativen sind für ein funktionierendes Gemeinwesen unverzichtbar! „Danke“ daher an Sie alle, die Sie sich in so mannigfaltiger Weise für Ihre Mitmenschen einbringen. Gerade Solidarität, Verantwortungsbewusstsein und Mitmenschlichkeit sind Werte, die wir seit jeher mit Weihnachten verbinden und die bis heute nichts an Aktualität eingebüßt haben.

Auf dem baulichen Sektor planen wir für das kommende Jahr insbesondere umfangreiche Sanierungs- und Umbauarbeiten an der Seckachtalschule und der neue Hochbehälter „Talberg“ soll bis Herbst fertiggestellt sein, doch als größtes Weihnachtsgeschenk dürfen wir zweifelsohne die Tatsache erachten, dass unser Hallenbad ab dem 21. Januar 2015 wieder den öffentlichen Badebetrieb aufnehmen wird (siehe auch nachstehenden Bericht).

Daneben verbindet natürlich jeder von uns das Jahr 2014 mit ganz persönlichen Erlebnissen. Kinder wurden geboren und Paare haben sich gefunden, man bezog das neue Eigenheim oder fand eine neue Arbeitsstelle. Ich hoffe, dass jeder von Ihnen auf viele schöne große und kleine Dinge zurückblicken kann. Aber auch alle unsere Mitbürger, die in diesen Tagen traurig sind, weil sie einen lieben Angerhörigen verloren haben oder durch Krankheit oder andere Schicksalsschläge keine schöne Weihnachtszeit haben, wollen wir nicht vergessen. Ihnen wünsche ich Mitmenschen, die für Sie da sind, wo und auf welche Art auch immer sie gebraucht werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien auch namens unserer beiden Ortsvorsteher Reinhold Rapp und Josef Ackermann von ganzem Herzen ein gesegnetes, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2015 beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Rathaus

Ihr Bürgermeister
Thomas Ludwig

Herausgeber: Gemeinde Seckach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
Herstellung, Druck und Verlag:
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Zwischen Weihnachten und Neujahr und in der 1. Kalenderwoche 2015 erscheint kein Amtsblatt.

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint in KW 2 am Freitag, den 9. Januar 2015. **Redaktionsschluss hierfür ist am Montag, 5. Januar 2015, 9 Uhr.** Anzeigenschluss ist am Montag, dem 5. Januar, um 16.00 Uhr.

Gesamtgemeinde

Die schwimmbadlose Zeit ist bald vorbei

Das Seckacher Hallenbad öffnet nach mehrmonatiger Pause im Januar wieder an drei Tagen in der Woche – Bademeister gefunden

Seckach. (joc) Ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk bekommen die Bürger aus Seckach und der Region schon knapp zwei Wochen vor dem eigentlichen Fest, denn die umfangreichen Bemühungen der Gemeindeverwaltung haben Früchte getragen.

Das heißt: Es wurde eine gute Lösung gefunden. Das lieb gewordene Seckacher Hallenbad kann nach mehrmonatiger Pause imJanuar wieder für die Öffentlichkeit geöffnet werden. Seit dem Ausscheiden der beiden Bademeister im Juni war das Hallenbad lediglich für den Schul- und Vereinssport nutzbar.

Zum Hintergrund: Weil beide Seckacher Bademeister Ende Juni gekündigt haben, fehlte dem Hallenbad ab Juli die dringend benötigte Aufsichtsperson, die für den öffentlichen Badebetrieb unerlässlich ist. Gefordert ist dabei ein speziell ausgebildeter „Fachangestellter für Bäderbetriebe". Die Folge: Das Bad musste für die breite Öffentlichkeit geschlossen werden.

Dieses Schicksal hätte fast auch dem regelmäßigen Übungsbetrieb der Vereine gedroht, aber es gelang der Seckacher Verwaltung bereits im Juli eine Fachangestellte in Elternzeit hierfür zu gewinnen. Ein Glücksfall, denn die junge Dame war erst vor Kurzem nach Großeicholzheim gezogen und erklärte sich bereit, den Teilzeitjob in Seckach zu übernehmen.

Dagegen war die händeringende Suche nach einem Fachangestellten für den regulären Badebetrieb (zunächst) nicht von Erfolg gekrönt. Seitens der Verwaltung intensivierte man die Kontakte zur Agentur für Arbeit bzw. zu Personaldienstleistern und schaltete Stellenanzeigen in der Rhein-Neckar-Zeitung und der Fachzeitschrift „Archiv des Badewesens".

All diese Maßnahmen blieben aber zunächst ohne Erfolg, weil sich zeigte, dass der Markt an qualifizierten Bademeistern in der Region sehr eng ist. Bei allen Ausschreibungen gingen zwar Bewerbungen ein, allerdings wäre für diese Bewerber mit dem neuen Job ein Ortswechsel verbunden gewesen, den diese Personen dann doch nicht auf sich nehmenwollten.

„Mit einer kurzfristigen Lösung ist uns aber nicht gedient, wir brauchen wieder Kontinuität für das Seckacher Hallenbad", erläutert Seckachs Bürgermeister Thomas Ludwig.

Dann aber kam doch noch der Durchbruch mit Hilfe von „Kommissar Zufall". Ein in Schneeberg lebender Bademeister wurde von einer ehemaligen Seckacher Bürgerin auf die Situation aufmerksam gemacht. Es wurden Gespräche vereinbart, und man wurde sich schnell handelseinig. In dieser Woche wurden die Verträge mit dem neuen Mitarbeiter unterschrieben. Das Seckacher Hallenbad kann damit – vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats – ab dem 21. Januar drei Tage in der Woche (Mittwoch, Donnerstag und Freitag) wieder für den regulären Betrieb geöffnet werden.

Bürgermeister Thomas Ludwig zeigt sich auf Anfrage der Rhein-Neckar-Zeitung sehr erleichtert über die gute Nachricht: „Ja, wir freuen uns darüber natürlich riesig. Wenn man sieht, dass wir pro Jahr hier 50.000 Besucher haben, dann wird deutlich, wie wichtig das Hallenbad für Seckach und die ganze Region ist. Entsprechend haben wir hier alle Hebel in Bewegung gesetzt, um das Bad für die Bürger zu erhalten. Die Gemeinde zahlt neben den baulichen Investitionen in jedem Jahr 300.000 Euro an laufenden Betriebskosten. Das ist gut angelegtes Geld und ein klares Bekenntnis zu unserem Bad. Seckach ohne Hallenbad, das wäre für mich einfach unvorstellbar, zumal ich dort selbst schwimmen gelernt habe und 20 Jahre als Übungsleiter bei der DLRG tätig war."

Und Hauptamtsleiterin Doris Kohler ergänzt: „Wir freuen uns alle sehr, dass das Bad bald wieder zur Verfügung steht, weil die Seckacher fleißige Badebesucher sind. Und das gilt auch für mich, da ich als lizenzierte Übungsleiterin selbst gerne im Wasser bin."

Und es könnte sogar noch viel besser kommen. Im Gespräch mit der RNZ sagte Bürgermeister Thomas Ludwig, dass man derzeit mit weiteren Bewerbern in gutem Kontakt stehe. Ziel bleibt auf jeden Fall die Einstellung eines zweiten Fachangestellten, damit die Öffnungszeiten in vollem Umfang von Dienstag bis Samstag wieder hergestellt werden können. Bei einem neuerlich positivem Ausgang wäre für die Badefreunde in Seckach wohl nicht nur Weihnachten, sondern in diesem Fall ein Festtag, so schön wie Weihnachten und Ostern zusammen. (Foto + Text: J. Casel, RNZ)

Das Seckacher Hallenbad öffnet nach mehrmonatiger Zwangspause ab 21. Januar wieder an 3 Tagen in der Woche.

Kammermusik für Streicher und Klavier begeisterte das Publikum

Stilvolles Ambiente und „Kammermusik vom Feinsten" kennzeichneten das gut besuchte „Konzert im Advent" im Silberjubiläumsjahr der Musikschule Bauland, das sich auch Bürgermeister Thomas Ludwig, Rektorin Claudia Hampe, Ehrenbürger Ekkehard Brand und Dr. Hans Cassar als 1. Vorsitzender des Fördervereins nicht entgehen ließen. Moderiert wurde der Abend in der Aula der Seckachtalschule kurzweilig von Nikola Irmai-Koppányi, die in ihrer Begrüßung auch auf den Kartenvorverkauf für das Großprojekt „Amazing Grace" aufmerksam machte und stolz die neue Homepage www.musikschule-bauland.de vorstellte, bevor sie zusammen mit Julia Haufe (Violine), Edgar Tempel (Violoncello) und Ehemann István Koppányi (Klavier) die diversen musikalischen Sahnehäubchen präsentierte.

Zum Einstieg brachte sie mit den beiden Streichern das „Trio für Violine, Violoncello und Klavier" von Domenico Gaetano Maria Donizetti zu Gehör, der mit 70 Opern-Kompositionen als einer der wichtigsten Opernkomponisten gilt. „Seine Opern gehören zum Standardrepertoire der Opernhäuser weltweit. Und trotz schwerer Kindheit vermittelt seine Musik, wie auch dieses Trio Lebensfreude und Leichtigkeit". Als nächstes ließen Nikola Irmai-Koppányi und Edgar Tempel die 12 Variationen von Ludwig van Beethoven über ein Thema (Tochter Zion) aus Händels „Judas Maccabäus" erklingen, sozusagen als „Weihnachtshymnus mit strahlendem Glanz", wobei Klavier und Cello bei diesem Stück sowohl solistisch, als auch im harmonischen Zwiegespräch zu hören waren.

Weihnachtliche Klänge ertönten auch in der anschließenden Sonatine für Violine und Klavier Op. 100 von Antonin Dvorak mit Nikola Irmai-Koppányi und Julia Haufe, bevor sich im 4. Satz lebhafte, rhythmische und ruhige, lyrische Passagen abwechselten. Der grandiose Abschluss des Konzerts bestand aus dem monumentalen Franz Schubert-Trio op. 100/ D 929 für Violine, Violoncello und Klavier, das István Koppanyi zusammen mit den beiden Streichern intonierte. Wie die Moderatorin erläuterte, hat der 1. Satz ein für Schubert ungewöhnlich knappes und energisches Hauptthema, dem ein schattenhaftes Seitenthema gegenübertrete, das die Nähe zur Winterreise ahnen lasse. Schumann hörte aus den beiden Themen „tiefen Zorn und wiederum überschwängliche Sehnsucht" heraus. Den 2. Satz, Andante con moto, habe er umschrieben als einen „Seufzer, der sich bis zur Herzensangst steigern möchte". Die Nähe zu den „Gefrorenen Tränen" in der Winterreise ist hier nicht zu überhören, zumal das Thema tatsächlich auf das schwedische Volkslied Se solen sjunker („Sieh' die Sonne untergehen …") zurückgeht. Danach wirkt der 3. Satz, Scherzando, fast spielerisch gelöst. Zwischen Klavier und Streichern läuft es im Kanon ab, was von Schuberts spät erwachtem Interesse am Kontrapunkt-Studium zeugt.Wie Nikola Irmai-Koppányi weiter ausführte, habe Schubert das Finale besonders ambitioniert, Allegro moderato, angelegt. Vor der Veröffentlichung des Werkes habe er aus der Durchführung zweimal 50 Takte gestrichen. Doch auch ohne sie erreiche der Satz mit knapp 750 Takten eine monumentale Länge. Seine beiden Themen kontrastieren in Tonart, Charakter und sogar in der Taktart. „Der Widerstreit der Themen und der ständige Wechsel zwischen Zweier- und Dreiermetrum verleihen dem Satz einen Schwung, der über die „himmlischen Längen" spielend hinwegträgt". Höhepunkt des Satzes ist die Wiederkehr des „schwedischen" Themas aus dem zweiten Satz, ehe die Melancholie am

Ende des Satzes endlich durch einen kraftvollen Dur-Schluss überwunden wird. Stehende Ovationen und anerkennende Grußworte durch Dr. Cassar und Bürgermeister Ludwig spiegelten die Begeisterung des Publikums für das hohe musikalische Niveau der Künstler und des Abends wider. Für die gelungene Bewirtung sorgte der Förderverein der Musikschule Bauland mit Astrid Dörflinger und Liz Aumüller.

Historischen Grenzstein im Hühnerwäldchen wieder eingesetzt

„Unsere Aufnahme zeigt (v.l.) Martin Müller und Werner Keller vor dem wieder hergestellten Läufer im Hühnerwäldchen.“

Zu allen Zeiten bestand die Notwendigkeit, Grenzen zu markieren. Während in der Frühzeit natürliche Grenzmerkmale wie z.B. Flüsse oder markante Landschaftsteile diesem Zweck dienten, wurde später von den Römern die Sitte der Grenzsteinsetzung übernommen. Das Wort „Grenzstein“ ist allerdings neueren Datums, zunächst verwendete man die Bezeichnungen „Bann“ und „Mark“, wovon u.a. Begriffe wie „verbannen“ oder „Gemarkung“ abgeleitet sind. Neben einem Wappen, einem Namen oder einer Nummer fanden sich auf diesen Steinen auch Einkerbungen, die den weiteren Grenzverlauf zeigten. Änderte sich der Grenzverlauf, setzte man sogenannte Eck- oder Hauptsteine, während die dazwischen stehenden Steine den Namen „Läufer“ trugen.

In der Neuzeit mit ihren modernen Vermessungsmethoden verlor diese Art von Grenzziehung freilich ihre Bedeutung und die Steine verschwanden daher vielfach aus dem Landschaftsbild. Auch dem Läufer im Hühnerwäldchen wäre es fast so ergangen. Hier waren es Rückearbeiten, die das Ende beinahe besiegelt hätten, doch dank der Initiative unseres Mitbürgers Werner Keller (Waidachshof) konnte dieser Stein nun mit Unterstützung von Martin Müller und in Absprache mit Revierleiter Armin Walzel für die Nachwelt gesichert und wieder an seinem Originalplatz aufgestellt werden.

Dass es sich hierbei um einen ganz besonderen Stein handelt, ist schon im Heimatbuch *„1200 Jahre Seckach“* aus dem Jahre 1988 niedergeschrieben. Der im Jahre 2013 verstorbene Heimatforscher Berthold Schmitt erläutert dort auf Seite 219 unter anderem: *„Ein besonderer Stein innerhalb der Gemarkung befindet sich im Hühnerwäldchen. Dieser Stein bezeugt mit dem Mainzer Rad den früheren Besitzstand, vermutlich den der Herren von Henneberg. Um diese Abbildung rankt sich auch eine Sage mit geschichtlichem Hintergrund. So erzählt man sich: Nach den Zeiten der Pest war das Dorf verarmt, ausgehungert und fast menschenleer. Aus dieser Not heraus war es ein Anliegen der Wenigen aus dem Dorf, einen Teil ihres Waldes mit dem Waidachshof für eine Glucke mit jungen Hühnchen einzutauschen.“*

Das Hühnerwäldchen befindet sich übrigens auf der Strecke von Seckach zum Waidachshof. Man durchquert es nach den Aussiedlerhöfen Nr. 55 und 57.

Die Gemeinde Seckach bedankt sich bei den Herren Keller, Müller und Walzel recht herzlich für ihre beispielhafte Aktion, denn damit wurde ein wertvolles Stück Heimatgeschichte dauerhaft für die Nachwelt erhalten.

Forstrevier Seckach
Schlagraumverkauf

Am Samstag, den 20. 12. 2014, wird im Gemeindewald Seckach Schlagraum versteigert:

9.00 Uhr Seckach: Treffpunkt Kreuzung **Römerweg mit Grübenweg** (Au, Römerweg, Kamm)

10.00 Uhr Großeicholzheim: Treffpunkt Gasthaus Zum Löwen (Eichwald zweiter Parkplatz, Amtmannsweg, Hoh Kreuz Pfaffenweg oben)

Die Lose werden gegen Barzahlung abgegeben. Für die Aufarbeitung der Lose ist ein Motorsägenschein notwendig.

Christbaum-Sammelaktion

Wie schon seit einigen Jahren bekannt und bestens bewährt, werden auch dieses Jahr wieder in allen Ortsteilen Christbaumsammlungen durchgeführt. Gegen eine kleine Spende zu Gunsten der Vereinsjugend, wird Ihr abgezierter Christbaum vor Ihrer Wohnung abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt.

Abholtermine: Die Sammlungen werden in allen Ortsteilen am Samstag, den 10. Januar 2015, ab 8.00 Uhr durchgeführt.

Die Sammlung wird in Seckach und im Kinder- und Jugenddorf Klinge durch die Jugend des SV Seckach, in Großeicholzheim durch die Jugendfeuerwehr und in Zimmern durch den Bukuumi-Arbeitskreis durchgeführt.

Gesamtfeuerwehr Seckach –
Erste-Hilfe-Kurs für Feuerwehrangehörige

Die Feuerwehr Seckach bietet für die Einsatzabteilung einen 16 stündigen Erste-Hilfe-Kurs an folgenden Terminen um jeweils 19.00 Uhr im Gerätehaus Großeicholzheim an.

Montag, den 12. 1. 2015, Mittwoch, den 14. 1. 2015, Montag, den 19. 1. 2015, und am Mittwoch, den 21. 1. 2015.

Wir wünschen allen eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute für 2015. Ihre Feuerwehr

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung über den Jahreswechsel 2014/2015:
In den Kalenderwochen 52 und 1 ist das Rathaus und Bürgerbüro wie folgt geöffnet.

Dienstzeiten Bürgerbüro:

Montag, den 22. 12. 2014	8.00–12.30 Uhr **und** 16.00–18.00 Uhr
Dienstag, den 23. 12. 2014	8.00–12.30 Uhr
Montag, den 29. 12. 2014	8.00–12.30 Uhr **und** 16.00–18.00 Uhr
Dienstag, den 30. 12. 2014	8.00–12.30 Uhr
Montag, den 5. 1. 2015	8.00–12.30 Uhr **und** 16.00–18.00 Uhr

Dienstzeiten übrige Verwaltung:

Montag, den 22. 12. 2014	8.30–12.00 Uhr
Dienstag, den 23. 12. 2014	8.30–12.00 Uhr
Montag, den 29. 12. 2014	8.30–12.00 Uhr
Dienstag, den 30. 12. 2014	8.30–12.00 Uhr
Montag, den 5. 1. 2015	8.30–12.00 Uhr

Da die Verwaltung über die Feiertage erfahrungsgemäß nicht vollständig besetzt ist, wäre in speziellen Anliegen eine telefonische Anmeldung empfehlenswert.

Am Mittwoch, den 24. 12. (Heiligabend), und am Mittwoch, den 31. 12. 2014 (Silvester), sind das Bürgerbüro und die übrige Verwaltung ganztägig geschlossen.

Am Freitag, den 2. 1. 2015, bleibt das Rathaus incl. Bürgerbüro ebenfalls ganztägig geschlossen.

Ab Mittwoch, den 7. 1. 2015, ist die Verwaltung wieder zu den gewohnten Zeiten erreichbar. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Abfallkalender für alle Ortsteile

Januar 2015

Restmüll:	**Dienstag, 13. 1.**
	Dienstag, 27. 1.
Gelber Sack:	**Mittwoch, 7. 1.**
	Dienstag, 20. 1.
Altpapier:	**Samstag, 3. 1., Seckach + Zimmern**
	Samstag, 10. 1., Großeicholzheim

Altkleidersammlung: Mittwoch, 14. 1., alle OTs

Veranstaltungskalender
Januar 2015
6. Neujahrsempfang der Gemeinde Seckach in der Schloßgartenhalle
11. Benefizkonzert des Fördervereins Odenwald Hospiz e.V. in der Kirche St. Sebastian in Seckach
18. SE-Visitationsgottesdienst in der Kirche St. Sebastian in Seckach
23. Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum Seckach in Seckach
24. Schlotfegerball der „Seggemer Schlotfeger“ in der Seckachtalhalle
28. Singen mit Diakon Greef im Pfarrheim (kfd St. Sebastian)
28. Informationsabend des Vereins Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.
31. Schülerkonzert und Familiennachmittag der Musikschule Bauland mit Brass in the Five und Csaba Méhes in der Seckachtalschule
31. Faschingsveranstaltung des FC Zimmern im Dorfgemeinschaftshaus

Sperrung der Seckachtalhalle, Schloßgartenhalle und Dorfgemeinschaftshaus Zimmern während der Weihnachtsferien
Die Seckachtalhalle in Seckach, Schloßgartenhalle in Großeicholzheim und das Dorfgemeinschaftshaus in Zimmern sind ab **Montag, den 22. Dezember, bis einschließlich Dienstag, den 6. Januar 2015**, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt.
Ab Mittwoch, den 7. Januar 2015, stehen die Räumlichkeiten wieder zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Winterdienst – Räum- und Streupflicht
Die Wintermonate veranlassen uns wieder dazu, darauf hinzuweisen, dass innerhalb der geschlossenen Ortslage Gehwege und Straßen bei Schnee zu räumen sowie bei Glatteis zu bestreuen sind. Diese Pflicht obliegt laut Streupflichtsatzung der Gemeinde Seckach den Straßenanliegern.
Bei zwei Gehwegen sind beide Straßenanlieger verpflichtet, bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Sind keine Gehwege vorhanden, sind beide Straßenanlieger verpflichtet, Flächen von einem Meter am Rande der Fahrbahn zu räumen und zu streuen.
Zur Vermeidung von Unfällen bzw. Schadenersatzansprüchen sollte die Verpflichtung sehr ernst genommen werden. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehenden unbebauten Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter beträgt.
Die Gehwege sowie die übrigen Flächen müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Sollte zu diesem Zeitpunkt Schnee fallen oder Schnee- bzw. Eisglätte auftreten, ist unverzüglich, bei Bedarf wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Überprüfen Sie Ihre zu streuende Fläche. Bei Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung. Die Räum- und Streupflicht betrifft neben bebauten auch die unbebauten Grundstücke.

Neuer Verbundfahrplan Odenwald-Tauber im Bürgerbüro erhältlich
Seit 14. 12. 2014 gilt der neue Fahrplan im Verkehrsverbund Rhein-Neckar.
Der neue Verbundfahrplan Odenwald-Tauber kann im Bürgerbüro der Gemeinde Seckach zum Preis von 1,50 € erworben werden.
Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros sind wie folgt:
Mo – Fr: 8.00–12.30 Uhr und Mo u. Mi 16.00–18.00 Uhr

Amtlicher Teil

Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben
Auf Grund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Seckach am 15. 12. 2014 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben vom 20. 10. 1997, in der Fassung vom 16. 12. 2013, wird wie folgt geändert:

§ 9 erhält folgende Fassung:

„ § 9 Gebührenhöhe
Die Abfuhrgebühr beträgt
– bei Kleinkläranlagen: 51,85 € für jeden m3 Schlamm
– bei geschlossenen Gruben: 22,25 € für jeden m³ Entleerungsgut.
Angefangene Kubikmeter werden bis 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet, solche über 0,5 auf die nächstfolgende volle Zahl aufgerundet.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. 1. 2015 in Kraft.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrens-vorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
Ausgefertigt!
Seckach, den 16. 12. 2014 Thomas Ludwig
Bürgermeister

Altersjubilare

2014			
20. 12.	Theodora Schmutz	Großeicholzheim	90 Jahre
28. 12.	Paul Ganske	Seckach	85 Jahre
30. 12.	Reiner Siegrist	Großeicholzheim	75 Jahre
30. 12.	Walter Hofmann	Zimmern	70 Jahre
31. 12.	Gerhard Kübler	Großeicholzheim	81 Jahre
2015			
2. 1.	Alfons Alter	Seckach	76 Jahre
3. 1.	Mathilde Baumbusch	Seckach	84 Jahre
4. 1.	Rupert Ludäscher	Großeicholzheim	79 Jahre
5. 1.	Maria Bischoff	Zimmern	76 Jahre
6. 1.	Martha Hermanowski	Seckach	77 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten
Notfallpraxis Buchen
Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr
Notfallpraxis Mosbach
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr
Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Qualifizierte liebevolle Pflege
- Medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Pflegeberatungsbesuche
- Unverbindliche Beratung und Information
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

20.–22. 12. 2014	ZA. M. Reichert, Am Ring 1, 74722 Buchen, Tel. 06281/97880
24.–27. 12. 2014	ZA. H. Asche, Adolf-Kolping-Str. 20, 74731 Walldürn, Tel. 06282/8584
27.–29. 12. 2014	ZA. E. Roder, Weissdornweg 14, 74747 Ravenstein, Tel. 06297/1250
29. 12. 2014-1. 1. 2015	ZA. K. Rodopman, Haagstr. 7, 74722 Buchen, Tel. 06281/8552
1.–3. 1. 2015	Dr. W. Schmidt, Würzburger Str. 4-6, 74736 Hardheim, Tel. 06283/6768
3.–5. 1. 2015	Dr. E. Elei, B. Wagner, I. Wagner, Dr. J. Schüßler, Amtsstr. 22, 74722 Buchen, Tel. 06281/9100
5.–7. 1. 2015	ZA. A. Seifert, Kellereistr. 15-23, 74722 Buchen, Tel. 06281/2391

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Sa. 20. 12. 2014	Apotheke am Musterplatz, Wilhelmstr. 25, Tel.: 06281/45 48, 74722 Buchen, Odenwald
So. 21. 12. 2014	Bauland-Apotheke, Bofsheimer Str. 11, Tel.: 06295/2 12, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
Mo. 22. 12. 2014	Stadt-Apotheke am Bild, Hochstadtstr. 16, Tel.: 06281/89 57, 74722 Buchen
Di. 23. 12. 2014	Bauland-Apotheke Seckach, Bahnhofstr. 47, Tel.: 06292/2 64, 74743 Seckach
Mi. 24. 12. 2014	Sonnen-Apotheke Buchen, Brucknerstr. 13, Tel.: 06281/56 00 22, 74722 Buchen, Odenwald
Do. 25. 12. 2014	Kastell-Apotheke, Turmstr.1, Tel.: 06291/6 80 07, 74706 Osterburken
Fr. 26. 12. 2014	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel.: 06281/38 86, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Sa. 27. 12. 2014	Kastell-Apotheke, Turmstr. 1, Tel.: 06291/6 80 07, 74706 Osterburken
So. 28. 12. 2014	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel.: 06293/2 87, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Mo. 29. 12. 2014	Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel.: 06281/5 26 00, 74722 Buchen, Odenwald
Di. 30. 12. 2014	Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Tel.: 06291/6 21 30, 74740 Adelsheim
Mi. 31. 12. 2014	Apotheke am Musterplatz, Wilhelmstr. 25, Tel.: 06281/45 48, 74722 Buchen, Odenwald
Do. 1. 1. 2015	Bauland-Apotheke, Bofsheimer Str. 11, Tel.: 06295/2 12, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
Fr. 2. 1. 2015	Stadt-Apotheke am Bild, Hochstadtstr. 16, Tel.: 06281/89 57, 74722 Buchen, Odenwald
Sa. 3. 1. 2015	Bauland-Apotheke Seckach, Bahnhofstr. 47, Tel.: 06292/2 64, 74743 Seckach
So. 4. 1. 2015	Sonnen-Apotheke Buchen, Brucknerstr. 13, Tel.: 06281/56 00 22, 74722 Buchen, Odenwald
Mo. 5. 1. 2015	Kastell-Apotheke, Turmstr. 1, Tel.: 06291/6 80 07, 74706 Osterburken
Di. 6. 1. 2015	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel.: 06281/38 86, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Mi. 7. 1 2015	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel.: 06297/9 50 55, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Do. 8. 1. 2015	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel.: 06293/2 87, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Fr. 9. 1. 2015	Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel.: 06281/5 26 00, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit-gebührenfrei

OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind am Samstag, den 20. 12. 2014, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Schornsteinreinigung

Die Schornsteinreinigung in Seckach wird **ab Mittwoch, den 7. 1. 2015**, durchgeführt.
Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt.
Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin.
Schornsteinfegerbetrieb Bernd Schweer, Eicholzheimer Str. 22, 74743 Seckach, Tel. und Anrufbeantworter 06292/9277202, E-Mail: info@schweer-schornsteinfeger.de, Homepage: www.schweer-schornsteinfeger.de

Kindergarten St. Franziskus

Von drauß` vom Walde komm ich her . . .

Am Freitag, den 5. 11. 2014, trafen sich die Kinder, Eltern und Erzieherinnen vom Kindergarten St. Franziskus im Wald auf dem Gelände vor der Grillhütte, um voller Spannung auf Bischof Nikolaus zu warten.
Welche Überraschung: er kam tatsächlich mit einer Kutsche den Waldweg heraufgefahren! Nachdem St. Nikolaus mit Liedern und einem Gedicht von den Kindern willkommen geheißen wurden, erhielten alle ein Geschenk.
Nach dem Vorbild des Heiligen Bischofs wollten

auch wir an die Armen denken und so wird der Erlös vom anschließenden Glühwein- und Punschverkauf mit den Kindern in Uganda geteilt werden.
Herzlich bedanken möchten wir uns:
– bei den Trompete Spielern des MV Seckach Martin Hess und Michael Bayer, die für adventliche Stimmung bei der Feier sorgten
– den Feuerwehrmännern, die uns mit Strom und Licht versorgten
– dem Kutscher Herrn Henrich mit seinen Helfern
– bei dem lieben St. Nikolaus
– und bei **allen Eltern,** die unsere Vorbereitung mitgetragen haben und im Vorfeld nichts von der geplanten Überraschung erzählt haben!!!

Das Erzieherteam des Kindergarten St. Franziskus Seckach

OT Großeicholzheim

Bürger-Energie Großeicholzheim eG
Zählerablesung für die Jahresabrechnung 2014
Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder und Wärmeabnehmer, das erste Abrechnungsjahr für die Wärmelieferung endet vertragsgemäß am 31. 12. 2014. Die Ablesung der Wärmemengenzähler erfolgt automatisch am 31. 12. 2014 um 0.00 Uhr. Wir werden allen Wärmeabnehmern im Januar 2015 eine Endabrechnung für das Jahr 2014 zusenden. Da wir am 1. Februar 2014 offiziell in Betrieb gegangen sind werden wir sowohl bei der Grundgebühr als auch bei der Mindestabnahme jeweils 11/12 abrechnen. Dies bedeutet, dass für 2014 bei den Vollabnehmerkunden mindestens 11.000 kWh anstatt 12.000 kWh und bei den Geringabnehmern mindestens 2.933 kWh anstatt 3.200 kWh vertragsgemäß abgerechnet werden. Vertragswechsel von Gering- auf Vollabnehmer und umgekehrt können nach Erhalt der Endabrechnung für 2014 bis zum 31. 1. 2015 noch Rückwirkend zum 1. 1. 2015 bei den Vorständen beantragt werden.
Die Bürger-Energie Großeicholzheim eG hat seit Beginn des Probebetriebs am 19. 12. 2013 bis jetzt rd. 1,80 Mio. kWh Energie verkauft. Um diese Energiemenge zu erzeugen wären rd. 220.000 Liter Heizöl notwendig. Hierfür wurden tatsächlich nur rd. 11.000 Liter Heizöl verbraucht. Somit konnte die Bürger-Energie Großeicholzheim eG im ersten Betriebsjahr bereits über 200.000 Liter Heizöl einsparen. Diesen großen Umweltbeitrag verdanken wir unseren Genossenschaftsmitgliedern.
Wir wünschen allen Genossenschaftsmitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2015.

Ihre Bürger-Energie Großeicholzheim eG

OT Zimmern

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Zimmern
Die Feuerwehr Zimmern wünscht allen Kameraden und der Bevölkerung frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2015.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach
Unsere Gottesdienste:

Freitag, 19. 12.
18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Sonntag, 21. 12., Vierter ADVENTSSONNTAG
8.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier mit Bußfeier
9.00 Uhr Großeicholzheim: Wort-Gottes-Feier mit begleitendem Kindergottesdienst (evang. Kirche)
10.00 Uhr Seckach: Matinee, gestaltet vom Singkreis Seckach
10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier mitgestaltet vom Singkreis
11.00 Uhr Jugenddorf Klinge: Wort-Gottes-Feier
14.00 Uhr Zimmern: Tauffeier Stella Johanna Grimm
17.30 Uhr Seckach: Vesper

Mittwoch, 24. 12. – Heilig Abend
16.30 Uhr Jugenddorf Klinge: Krippenfeier als Weihnachtsmusical Stern über Betlehem
17.00 Uhr Seckach: Christmette mit Krippenspiel, mitgestaltet vom Bläserensemble des Musikvereins Seckach
17.00 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier als Christmette
23.00 Uhr Jugenddorf Klinge: Christmette, mitgestaltet vom Musikverein Seckach

Donnerstag, 25. 12. – Hochfest der Geburt des Herrn, Weihnachten (Adveniat Kollekte)
9.00 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier mit Kindersegnung
10.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier (Festgottesdienst) mit Kindersegnung; mitgestaltet vom Singkreis Mixed Generation (evang. Kirche)
10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
17.00 Uhr Seckach: Vesper

Freitag, 26. 12. – Hl. Stephanus, erster Märtyrer
10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier mit Orgel und Trompete mit begleitendem Kinder- und Schülergottesdienst und Kindersegnung, Segnung des Johannisweines

Sonntag, 28. 12. – Fest der Heiligen Familie
10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr Jugenddorf Klinge: Eucharistiefeier
17.30 Uhr Seckach: Vesper

Mittwoch, 31. 12. – 7. Tag der Weihnachtsoktav (Silvester)
16.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen (evang. Kirche)
17.00 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
23.00 Uhr Seckach: Bis 24.00 Uhr Anbetung, Abschluss sakramentalem Segen

Donnerstag, 1. 1. – Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahr, Oktavtag von Weihnachten (Weltfriedenstag)
9.00 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Freitag, 2. 1. – Hl. Basilius der Große (379) und Hl. Gregor von Nazianz (390), Bischöfe (Gebetstag für geistliche Berufe)
17.45 Uhr Seckach: Beginn der Aussetzung
18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier anschl. nächtliche Anbetung bis zur Hl. Messe am Samstag um 7.00 Uhr

Sonntag, 4. 1., Zweiter Sonntag nach Weihnachten
9.00 Uhr Großeicholzheim: Wort-Gottes-Feier (evang. Kirche)
9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr Jugenddorf Klinge: Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger
17.30 Uhr Seckach: Vesper

Montag, 5. 1.
18.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier am Vorabend mit den Sternsingern (evang. Kirche)

Dienstag, 6. 1. – Erscheinung des Herrn (Afrikatag – Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika)
9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

GEMEINSAMES

Familien- und Kindergottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit am 21. 12. um 10.30 Uhr in Großeicholzheim,
am 24. 12. um 15.00 Uhr in Sennfeld Weihnachtsmusical und Krippenfeiern jeweils um 16.30 Uhr in Adelsheim, Jugenddorf Klinge und Osterburken sowie um 17.00 Uhr in Schlierstadt und Seckach,
am 26.12. um 10.30 Uhr in Seckach
am 11. 1. um 10.30 Uhr in Osterburken (Kiliansaal)

Ökumenisches Hausgebet im Advent
Am Montag, 15. Dezember, laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg um 19.30 Uhr zu einem ökum. Hausgebet im Advent ein. Für viele ist es inzwischen zu einer schönen Tradition in den Tagen vor Weihnachten geworden. Unser Zuhause soll ein Ort gemeinsamen Betens sein. Nachbarn, Freunde und Bekannte können wir dazu einladen. Gebetstexte liegen in unseren Kirchen auf.

Adveniat
Die Opfertüten für die Adveniat-Kollekte in den Gottesdiensten an Weihnachten liegen in unseren Kirchen aus. Wer eine Spendenbescheinigung wünscht, möge bitte seine Anschrift vermerken.

Kindersegnungen an Weihnachten
An den Weihnachtsfeiertagen findet im Rahmen der Eucharistiefeier die jährliche Kindersegnung in unseren Gemeinden statt. Am Ende der Gottesdienste erhalten die Kinder einen Einzelsegen durch den Pfarrer. Hierzu sind besonders alle Eltern mit ihren Kindern jeden Alters ganz herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Pfarrbüros
Die Pfarrbüros sind in der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig wie folgt geschlossen:
Pfarrbüro Seckach:
am Mittwoch, 24. 12. / Montag, 29. 12., sowie am Dienstag 30. 12. 2014 und Mittwoch, 31. 12. 2014.
Pfarrbüro Klinge:
am Dienstag, 30. 12. 2014
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an eines der anderen Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit.

„Das Land wo die Zitronen blühen – Reise der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach nach Sizilien
Vom 12. 5. 2015 bis 19. 5. 2015 besteht für alle die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Reise nach Sizilien. Auf unserer Fahrt werden wir wohl wenige blühende Zitronenbäume bewundern können, dafür aber eine herrliche Kulturlandschaft erleben dürfen. Wunderschöne Mosaikarbeiten in Palermo, der Landeshauptstadt Siziliens, werden uns dabei sicherlich genauso begeistern wie die antiken Tempelanlagen in Agrigent. Die Fahrt zum Ätna, einem noch immer aktiven Vulkan, wird ein Höhepunkt der Reise sein, neben der wunderschönen Landschaft und herrlichen Küstenstreifen. Wie bereits auf den vorangegangenen Fahrten wird auch auf dieser Fahrt, die Feier der Eucharistie und tägliche Impulse die Reise vertiefen. Der Preis beläuft sich dabei auf 1550,– Euro (Doppelzimmer), inkl. Trink- und Eintrittsgelder und dem Bustransfer zum Flughafen Frankfurt. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 265,– Euro. Ein detaillierter Reiseverlauf kann gerne unverbindlich übersandt werden. Die Anmeldung für diese Reise kann in den Sekretariaten der katholischen Kirchengemeinden von Adelsheim, Osterburken und Seckach erfolgen. Das weitere Informationsmaterial sowie der Termin für ein Informationstreffen werden dann automatisch übersandt bzw. mitgeteilt. Anmeldeschluss ist der 12 1. 2015. Anmeldungen können schon getätigt werden.

Herzlichen Dank!
Der Tag meiner Diakonenweihe in Freiburg und auch die Amtseinführung im Jugenddorf Klinge, waren für mich sehr bewegende Tage. In Dankbarkeit blicke ich auf diese Tage zurück. Zu spüren, wie viele Menschen dabei an mich gedacht haben und mir nahe standen bereitete mir große Freude und Zuversicht. Es ist mir daher ein Anliegen, allen zu danken, die mich mit ihrem Gebet begleitet haben und auch weiterhin begleiten. Über die vielen Glück- und Segenswünsche habe ich mich sehr gefreut. Ich möchte mich auf diesem Wege auch für alle Geschenke herzlich bedanken!
In herzlicher Verbundenheit! Ihr/Euer Thomas Eller

Benefizkonzert des Fördervereins Odenwald Hospiz e.V.in der Seckacher Pfarrkirche
Am Sonntag, 11. Januar 2015, findet um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Sebastian“ in Seckach ein Benefizkonzert des Fördervereins Odenwald Hospiz e.V. statt.
Querflötenschüler der Klasse Martin Schmidt der Musikschule Mosbach und der JMK-Musikschule Buchen spielen Werke von J.S.Bach, J.J. Quantz, F. Devienne, H. Genzmer, J. Casterede u.a., Christian Roos wirkt an der Orgel mit.
Zwischen den Musikstücken werden weihnachtliche Texte vorgetragen.
Im Anschluss an die Veranstaltung informiert der Förderverein Odenwald Hospiz e.V. kurz über die erste stationäre Hospizeinrichtung im Kreis, das Odenwald Hospiz in Walldürn, welches am 1. Oktober 2014 seinen Betrieb aufgenommen hat.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Großeicholzheim, St. Laurentius
Ministrantenprobe für den Weihnachtsgottesdienst
Die Probe der Ministranten, die für den Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag eingeteilt sind, findet am Dienstag, dem 23. Dezember, um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche statt.

Kindersegnung am 1. Weihnachtsfeiertag
Am ersten Weihnachtsfeiertag (Donnerstag, 25. Dezember) findet im Rahmen der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr die jährliche Kindersegnung in unserer Gemeinde statt. Am Ende des Gottesdienstes erhalten die Kinder einen Einzelsegen durch den Pfarrer. Hierzu sind besonders alle Eltern mit ihren Kindern jeden Alters ebenso wie die zukünftigen Erstkommunionkinder ganz herzlich eingeladen!

Sternsingeraktion 2015
Bitte beachten: In diesem Jahr besuchen die Großeicholzheimer Sternsinger die Häuser bereits am Sonntag, 4. Januar, ab 10.00 Uhr. Am Montag, 5. Januar, werden die Sternsinger dann im Rahmen der Vorabendmesse um 18.30 Uhr von der Gemeinde empfangen und im Gottesdienst mitwirken.

Krabbelgruppe
Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Begleitender Kindergottesdienst
Der nächste begleitende Kindergottesdienst findet statt am 21. Dez. 2014 um 9.00 Uhr. Die Kinder treffen sich kurz vor Beginn des Gottesdienstes im ev. Gemeinderaum. Hierzu sind alle Kinder, Grundschüler und alle, die kommen möchten, ganz herzlich eingeladen!

Jugendgruppe Großeicholzheim
Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 13. 12.: 16.30 Uhr Weihnachtsfeier im kath. Gemeinderaum
Samstag, 10. 1. 2015: 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Jugenddorf Klinge, St. Bernhard
Gottesdienste an Weihnachten:
Mittwoch, 24. 12., Heiligabend:
16.30 Uhr Krippenfeier als Weihnachtsmusical „Stern über Bethlehem“
23.00 Uhr Christmette, mitgestaltet vom Musikverein Seckach

Sternsingeraktion 2015
Sonntag, 4. 1., 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger. Die Häuser in der Seckacher Siedlung werden am Sonntag, 4. 1., ab 14.00 Uhr besucht. Der Besuch der Kinderdorfhäuser ist am Dienstag, 6. 1., ab 14.00 Uhr.

Seckach, St. Sebastian
Matinee des Singkreises Seckach:
Am Sonntag, den 21. 12., gestaltet der Singkreis Seckach vor dem Gottesdienst ab 10.00 Uhr eine Matinee in der Kirche Seckach, 10.30 Uhr Mitgestaltung der Eucharistiefeier vom 4. Advent. Es ergeht eine herzliche Einladung.

Begleitender Kinder- und Schülergottesdienst mit Kindersegnung am 2. Weihnachtsfeiertag
Am zweiten Weihnachtsfeiertag (Freitag, 26. Dezember) sind die Vorschulkinder und Schüler im Rahmen der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr zum begleitenden Kinder- und Schülergottesdienst eingeladen. Außerdem findet die jährliche Kindersegnung in unserer Gemeinde statt. Am Ende des Gottesdienstes erhalten die Kinder einen Einzelsegen durch den Pfarrer. Hierzu sind besonders alle Eltern mit ihren Kindern jeden Alters ganz herzlich eingeladen!

Krankenkommunion: Freitag, 2. 1. 2015, ab 15.00 Uhr
Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht und noch nicht auf der Liste für die Krankenkommunion erfasst ist, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr.928807, anmelden.

Monatlicher Bet-Tag:
Freitag, 2. 1. 2015, 17.45 Uhr Beginn der Aussetzung, 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. nächtliche Anbetung bis zur Hl. Messe am Samstag um 7.00 Uhr. Am Freitag ab 19.45 Uhr Beichtgelegenheit im Beichtstuhl.

Sternsingeraktion in Seckach:
Dienstag, 6. 1., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Besuch der Häuser. Wer nicht daheim ist, wenn die Sternsinger kommen, aber trotzdem den Segensspruch am Haus angebracht haben möchte, möge bitte einen Hinweiszettel an die Tür hängen!

Träger an Beerdigungen zu Gunsten unserer Partnergemeinde Bukuumi, Uganda:
Ein herzliches Vergelt's Gott den Trägern, die sich bereit erklärt haben, unsere Verstorbenen zugunsten Bukuumis auf ihrem letzten Weg zu begleiten.

Weihnachtsgrüße der kfd St. Sebastian
Das Jahr 2014 geht zur Neige. Im Mittelpunkt unserer Adventsfeier standen Informationen zur Kinderhilfe Bethlehem und zur Stadt Bethlehem.
Frau Ulrike Riedlberger informierte uns über das heutige Bethlehem, das leider so garnichts mit dem heimeligen Bethlehem aus Weihnachtsliedern gemein hat.
Bereichert von Bildern und Informationen spendete die kfd gerne 380 € für das Kinderhospital in Bethlehem.
Mit einem Gottesdienst zum Thema: „Heilige und starke Frauen im Advent“ beendeten wir in diesem Jahr unsere Veranstaltungen.
Unser erstes Treffen im neuen Jahr wird sein am 28. Januar um 15.00 im Pfarrheim: Singen mit Diakon Bernhard Greef
Es ergeht eine herzliche Einladung!
Die kfd St. Sebastian wünscht ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Segen im neuen Jahr!

Zimmern, St. Andreas
Neue Lektoren gesucht:
Aus dem Lektorendienst in Zimmern scheiden (nach 30 Jahren dieses ehrenamtlichen Dienstes) zum Jahresende aus: Maria Lutz, Werner Baur und Helmut Kohler. Die drei Lektoren werden im Gottesdienst am 13. Dezember verabschiedet. Aufgrund des Ausscheidens werden neue Lektoren gesucht. Interessierte können sich ebenfalls beim Pfarrgemeinderat melden.

Krankenkommunion:
Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Helfer für Papiersammlung dringend gesucht!
Damit wir die Papiersammlung weiterführen können, sind wir auf Helfer angewiesen. Wer ist bereit, bis zu 4 Mal im Jahr am Samstagvormittag für ca. 2 Std. beim Papiersammeln der Kirchengemeinde in Zimmern zu helfen? Bitte bei Egon Bechtold, Tel.7189 melden.
Dabei werden auch die anstehenden Termine abgesprochen.

Seniorentreff Zimmern:
Allen Senioren die besten Wünsche zum neuen Jahr. Auch den Kranken und denen, die nicht mehr an den Treffen teilnehmen können, wünschen wir für 2015 alles Gute und Gottes Segen. Den Nachmittag verbringen wir im Pfarrsaal. Beginn ist am 14. Januar um 14.00 Uhr mit Rückblick, einer Bildpräsentation und Beitragsentrichtung. Bitte Liedmappe mitbringen.

Restaurierung der Figur „Hl. Familie“ am Flachsberg
Wir freuen uns sehr, dass die Restaurierung abgeschlossen ist und die Figur in neuem Glanz erstrahlt. Es bleibt zu hoffen, dass die restaurierte Figur viele Spaziergänger zu kurzer Einkehr einlädt. Die Restaurierung war nur möglich durch die Spenden vieler.
Hierfür sagen wir allen ein ganz herzliches Vergelt‘s Gott. Bedanken möchten wir uns im Besonderen bei der Stiftung Franz und Gertrud Schenzinger für den namhaften Betrag.

Kindersegnung am 1. Weihnachtsfeiertag
Am ersten Weihnachtsfeiertag (Donnerstag, 25. Dezember) findet im Rahmen der Eucharistiefeier um 9.00 Uhr die jährliche Kindersegnung in unserer Gemeinde statt. Am Ende des Gottesdienstes erhalten die Kinder einen Einzelsegen durch den Pfarrer. Hierzu sind besonders alle Eltern mit ihren Kindern jeden Alters ganz herzlich eingeladen!

Sternsingeraktion 2015:
Dienstag, 6. 1., 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Besuch der Häuser.

Frauengemeinschaft Zimmern
Unsere langjährige aktive Vorsitzende Astrid Großkinsky haben wir mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Sie hat über lange Jahre hinweg sehr viel Kraft, Arbeit und Herzblut in unsere Gemeinschaft eingebracht. Dafür haben wir uns nochmal recht herzlich bei ihr bedankt.

Evangelische Gottesdienste

Seckach
Sonntag, den 21. 12. 2014
10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Pfrin. Schulze aus Sindolsheim
Danach wird zur jährlichen Gemeindeversammlung für Bödigheim und Seckach mit dem Bericht des Kirchengemeinderats eingeladen.
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Aventssingen am 4. Advent
Am Sonntag, den **21. Dezember,** laden Kirchengemeinde und Schlossgesellschaft um **17.00 Uhr** zum Adventssingen in den Schlosshof von Bödigheim ein. Musikalisch begleitet wird das Singen von Mitgliedern der **Musikkapelle Seckach**. Es werden Glühwein, Früchtepunsch, Waffeln und Würstchen angeboten. Außerdem gibt es eine **Tombola**. Der Erlös ist für die Renovierung der Kreuzeskirche bestimmt.
Heilig Abend
16.00 Uhr Krippenspiel der Kindergottesdienstkinder in der Reithalle bei Fam. Pfeiffer, Bödigheim
Keine Parkmöglichkeit !! Fahrdienst ab Evang. Gemeindehaus. Anmeldung (Tel. 9277187) erforderlich.
17.00 Uhr Gottesdienst in Seckach mit Pfr. Dettling unter Mitwirkung von Frau Erna Diel
18.00 Uhr Christvesper mit Pfr. Dettling unter Mitwirkung des Chors in der Turnhalle des Bildungshauses Bödigheim
1. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Evang. Gemeindehaus in Bödigheim mit Pfr. Dettling
2. Weihnachtsfeiertag
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seckach mit Pfr. Dettling
Altjahrsabend
18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dettling in Seckach
19.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dettling in Bödigheim
Neujahrstag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dettling in Bödigheim
Sonntag, den 4. 1. 2015
10.30 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Prädikantin Methling aus Sennfeld
Dienstag, den 6. 1. 2015, Hl. 3 Könige
14.00 Uhr „Kaffeestube“
Mittwoch, den 7. 1. 2015
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Großeicholzheim
Samstag, 20. 12.
10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Großeicholzheim
16.00 Uhr Krabbelgottesdienst Rittersbach
Sonntag, 21. 12., 4. Advent
9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. i.R. G. Becker)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesd. Großeicholzheim (Pfr. i.R. G. Becker)
18.00 Uhr Teenkreis Großeicholzheim
19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim
Mittwoch, 24. 12., Heiliger Abend
15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Rittersbach (Pfr. Stromberger)
17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

Donnerstag, 25. 12., 1. Weihnachtstag
9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Rittersbach (Pfr. Stromberger)
Freitag, 26. 12., 2. Weihnachtstag
9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stefan Albert)
10.30 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Albert Stefan)
Sonntag, 28. 12., 1. Sonntag nach Weihnachten
Gottesdienste mit Weihnachtslieder-Wunschsingen:
9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)
10.30 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)
19.30 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Rittersbach
Dienstag, 30. 12.
19.30 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim
Mittwoch, 31. 12., Altjahresabend
16.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)
18.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)
Sonntag, 4. 1., 2. Sonntag nach Weihnachten
9.00 Uhr Gottesdienst mit anschließenden Neujahrs-Stehcafé Rittersbach (Ehepaar Wenz)
10.30 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Ehepaar Wenz)
19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Schon Pläne für die Sommerferien?
Wir fahren zwei Wochen nach Norwegen
Vom 9.–23. August 2015 führen wir eine zweiwöchige Sommerfreizeit in Norwegen für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren durch. Umgeben von malerischer Wald- und Felslandschaft liegt unser Freizeitheim Slora direkt an einem Badesee. Es bietet neben Baden und Kanufahren die Möglichkeit, sportlich, musikalisch und künstlerisch aktiv zu werden, neue Leute kennen zu lernen – und sich einfach 2 Wochen zu erholen. Außerdem wird es inhaltliche Programmteile geben: In kurzweiligen Andachten und kreativ gestalteten Themeneinheiten wollen wir über Gott, die Bibel und den christlichen Glauben in jugendgerechter Weise ins Gespräch kommen. Zusätzlich stehen zwei Tagesausflüge auf dem Programm, einer davon in die nahe gelegene Hauptstadt Oslo. Veranstalter der Freizeit ist die SMD in Kooperation mit dem Evang. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach und dem Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Mosbach. Die Leitung der Freizeit hat Pfr. Ingolf Stromberger mit einem Mitarbeiterteam. Die Freizeit kostet 575 €, finanzielle Unterstützung ist möglich. Nähere Infos gibt es beim Evang. Pfarramt Großeicholzheim (Tel. 06293/370) oder unter www.schuelerfreizeiten.de

Adelsheim
Sonntag, den 21. 12. 2014, 4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst „.freut euch im Herrn …“ (Bless)
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mittwoch, den 24. 12. 2014, Heilig Abend
7.00 Uhr Morgen-Gottesdienst – Besinnung zum Weihnachtstag (Bless)
16.00 Uhr Krippenspiel des Kindergottesdienstes
18.00 Uhr Konzertanter Gottesdienst „Stern der Verheißung“ (Bless) mit Herrn Künzel und Frau Knoth
22.00 Uhr Christmette „Stille Nacht“ (Bless)
Donnerstag, den 25. 12. 2014, 1. Weihnachtstag
17.00 Uhr Gottesdienst im Unterschloss „Von Weihnachten berührt“, in der romantischen Umgebung des Schlosshofes (Bless).
Freitag, den 26. 12. 2014, 2. Weihnachtstag
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Bless) – Musikalische Umrahmung durch Sängerinnen und Sänger des Madrigalchors unter der Leitung von Herrn Kaiser
Mittwoch, den 31. 12. 2014, Silvester
18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Altjahresabend in der Stadtkirche mit musikalischer Umrahmung durch Herrn Künzel, Frau Huber-Lohse am Cembalo und dem Singkreis
Sonntag, den 4. 1. 2015, 2. n. d. Christfest
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bless)

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 21. 12., 4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Weihnachtsfeier/Sonntags-Café
Do., 25. 12., Weihnachten
9.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Schneider mit Gemeinde Mosbach
So., 28. 12.
9.30 Uhr Gottesdienst
Mi., 31. 12., Silvester
18.00 Uhr Gottesdienst
Do., 1. 1., Neujahr
11.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

JUGENDFUßBALL
Erneute Auszeichnung der Jugendabteilung in Gold
Die Jugendabteilung des SV Seckach erhielt, wie auch schon 2011 und 2013, im Rahmen des Fußball-KLEEblatts 2014 wieder die höchste Auszeichnung des Badischen Fußballverbands, das KLEEblatt in **Gold**. Schon zum 18. Mal zeichnete der Badische Fußballverband in diesem Jahr Vereine mit dem Fußball-KLEEblatt als Prädikat für besonders gute Vereinsarbeit aus. 28 Vereine reichten eine Dokumentation ihrer Vereinsarbeit und insbesondere der vielfältigen, gesellschaftlichen und sportlichen Aktionen ein. Die Vereine erhielten dafür Auszeichnungen in Gold, Silber oder Bronze. Alle Vereine darunter, auch der SV Seckach, erhielten eine Einladung zur Ehrung ins Kinderzentrum der TSG 1899 Hoffenheim.
Am 12. 12. traf man sich im VIP-Raum des Dietmar-Hopp Stadions zur Verleihung des KLEEblatts-Prädikats. Die Gold-Gewinner bekamen je einen kompletten Satz Trikot von Adidas. Nach der Führung durch das Kinderzentrum der TSG und des gemeinsamen Abendessen, fuhr man geschlossen in die Whirsol-Arena zum Bundesligaspiel der TSG Hoffenheim gegen die Eintracht Frankfurt. Für die hervorragende Präsentation, um das Fußball-KLEEblatt in Gold zu erreichen, möchte sich die Jugendabteilung bei Annette Lauer recht herzlich bedanken. Darüber hinaus geht ein Dank an alle Trainer, Betreuer, ehrenamtliche Helfer und an alle Eltern, für die Mithilfe bei diversen Veranstaltungen, ohne die es für eine solche Auszeichnung nicht möglich gewesen wäre.

V.l.: Jürgen Galm(bfv-Vizepräsident), Ronny Zimmermann (bfv Präsident), Jugendleiter Molo Lauer, Geschäftsführer EnBW.

Weihnachtsgrüße der Jugendabteilung SV Seckach
Im Namen der Jugendabteilung des SV Seckach möchte ich mich bei allen Spielern, Trainer und Betreuer, der Jugendvorstandschaft, dem Förderverein, dem Gesamtvorstand des SV Seckach mit allen Abteilungen, den Spielgemeinschaften SV Großeicholzheim, FC Bödigheim, FC Zimmern, der Gemeinde Seckach und den Förderern für die großartige Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. Ganz besonders möchte ich allen Eltern und Helfern danken, die uns bei Veranstaltungen, Fahrdienste und anderen Dingen geholfen haben.
Ich verbinde meinen Dank für Euer tatkräftiges Engagement mit der Bitte, uns im nächsten Jahr wieder zu unterstützen und wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr 2015.

Molo Lauer, Jugendleiter SV Seckach

All ABOUT DANCE „LA GYM“ Tänzerischer Kurs für Jedermann

Schwing deine Hüfte mit Spaß und vollem Körpereinsatz zur Musik. Salsa, Flamenco, Latin House, Reggaeton, Dancehall, von allem etwas und noch dazu Herzkreislauftraining. Mache bzw. halte dich fit und bleib beweglich. Bauch, Beine, Po – inklusive. Lass dich überraschen und melde dich gleich an. Ab dem 13. 1. gehts los, 20.00–21.00 Uhr in der Tischtennishalle in Seckach. Der 10-er Kurs kostet 40,– Euro als Mitglied des SV Seckach.
Am Faschingdienstag findet kein Kurs statt.
Anmeldung unter Sarah Dodaj (geb.Herkel)
06295-2413619 oder 0151-70090599

SC KLINGE-SECKACH

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden, unserem Ehrenvorstand und unserem Ehrenmitglied für die Unterstützung danken.
Den Trainern, Betreuern und den vielen Eltern gilt ein besonderes Vergelt‘s Gott, denn ohne Euch wäre der Spielbetrieb nicht möglich.
Leider haben wir unser gestecktes Ziel nicht erreicht, aber ich bin sicher, dass dies durch noch mehr Engagement möglich ist.
Euch allen wünsche ich „Merry Christmas and Happy New Year 2015“. Otmar Ackermann, Vorstand

Musikverein Seckach

Einladung zum Weihnachtskonzert des Musikvereins Seckach

Immer wieder zur Weihnachtszeit ist es soweit: am Vorabend zum 4. Advent veranstaltet der Musikverein Seckach sein Weihnachtskonzert. Hierzu möchten wir Sie herzlich am 20. 12. um 20 Uhr in die Seckachtalhalle einladen – der Eintritt ist frei! Als kleines Weihnachtsgeschenk erhalten Sie von uns bei Vorlage eines Flyers ein Glas Sekt gratis.
Wir freuen uns ganz besonders, Ihnen zu Anfang des Konzerts unsere Jugend vorstellen zu dürfen: neben dem Jugendblasorchester SOS wird auch unsere Flötengruppe ihren ersten Konzertauftritt meistern. Danach bleibt die Stammkapelle ihrem Motto treu und wird sowohl klassische Klänge wie Ausschnitte aus der Operette „Die Fledermaus“ und den bekannten Freischütz-Marsch, als auch moderne Stücke wie die Filmmusik von „The Rock – Fels der Entscheidung“ zu Gehör bringen.
Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Seckach!

Verband WOHNEIGENTUM Seckach (VWS)

Allen Mitgliedern und Lesern wünscht der Verband Wohneigentum Seckach besinnliche Festtage und einen guten Start in 2015. Zur Erinnerung für unsere Mitglieder des Ortsverbandes (Entscheidungsberechtigte):

Schnittkurse:

Für zwei Frühjahrsschnittkurse und einen Sommerschnittkurs suchen wir geeignete Grundstücke von Mitgliedern in allen Ortsteilen. Sie sollten uns (den Referenten und interessierten Zuschauern) den Zugang für einen jährlichen Schnitt für ca. vier Jahre ermöglichen. Somit können wir jeweils im darauffolgenden Jahr die Ergebnisse des letztjährigen Schnittes betrachten. Nach ca. vier Jahren ist ein Wechsel der Grundstücke vorgesehen. Es können sich die Mitglieder aller Ortsteile bewerben. Bei den Schnittkursen werden Maßnahmen nur an einigen Pflanzen beispielhaft gezeigt. Ein vollständiger Schnitt Ihres Grundstückes kann aus Zeit- und Kostengründen nicht erfolgen. Die Veranstaltung ist für die Grundstücksbesitzer als auch die Teilnehmer jeweils kostenlos.

Gartenvortrag:

Am Freitag den 23. 1. 2015, haben wir den Gartenberater des Verband-Wohneigentums, Herrn Sven Görlitz, als Referenten gewinnen können. Als Vereinsmitglied legen Sie mehrheitlich das oder die Vortragsthemen fest. Beispiele sind: Bauen mit Weiden; Bäume; Brunnen, Wasserspiel und Teich; Gemüsegarten; Gift- und Heilpflanzen; Hausgartengestaltung; Hecken; Klimawandel und Garten; Kompostieren, Gründüngung und Mulchen; Rosen; Staudenpflanzungen; Umgang mit Regenwasser; Umweltgerechter Pflanzenschutz im Hausgarten; … um nur einige mögliche Themen zu nennen. Nähere Informationen erhalten Sie auch auf „http://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg/on7262“.
Unter allen Mitgliedern, welche sich an der Themenauswahl beteiligen (pro Mitglied ein Thema!), verlosen wir am Vortragsabend ein kleines Dankeschön. Der Vortrag selbst wird auch für Nichtmitglieder geöffnet sein.

Kontakt:

Die Grundstücks-Bewerbung zu den Schnittkursen als auch die Vorschläge zum Gartenvortrag können Sie telefonisch beim Gemeinschaftsleiter M. Scherer (Tel.: 0 62 92 / 15 01) oder über das Kontaktformular der Ortsgruppe Seckach (http://www.verband-wohneigentum.de/seckach/on205876) abgeben.
Meldeschluss: 31. 12. 2014

SEGGEMER SCHLOTFEGER

„Sich aktiv beteiligen“

Die neue Kampagne steht vor der Tür und wir sind mitten in den Vorbereitungen. Nun seid auch Ihr wieder gefragt. Wir bitten alle, aktiv an der Fastnacht teilzunehmen und sich mit einer Showeinlage oder einer Büttenrede für die Prunksitzung und / oder den Kindernachmittag zu beteiligen. Es sind auch immer Fußgruppen oder Wagen beim Seckacher Umzug gesucht. (Nähere Informationen zum Wagenbau erhaltet Ihr unter www.seggemer-schlotfeger.de) Wir setzen auf Euch damit der Fasching in Seckach bleibt (von Seckacher – für Seckacher). Bitte meldet Euch bei folgenden Personen:

– ***Programmpunkt für Prunksitzung oder Kindernachmittag***
  Christian Schneider Tel. 06281/562840 oder kampagne@seggemer-schlotfeger.de
– ***Fußgruppe oder Wagen für Umzug***
  Daniel Thomaier Tel. 06292/205472 oder umzugsleitung@seggemer-schlotfeger.de

„Helfen bei einer Veranstaltung“

Die Faschings-Saison steht bevor, natürlich findet auch in Seckach der Fasching wie gewohnt statt. Bei solch großen Veranstaltungen können wir leider nicht ohne Helfer auskommen und würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bereit erklären würden, die Seggemer Schlotfeger bei der Fastnachtskampagne zu unterstützen. Wir brauchen Helfer beim Ausschank, in der Bar, in der Küche, als Bedienung während der Prunksitzung und am Kindernachmittag in der Halle. Termine sind u.a. auf www.seggemer-schlotfeger.de einzusehen. Bitte meldet Euch bei folgenden Personen:
Helfereinteilung: Matthias Schwing, Tel: 0172/6378203 oder info@seggemer-schlotfeger.de

ZEITBANKplus Seckach

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zu unserem ersten Treffen im Neuen Jahr **am Donnerstag, 8. 1. 2015, um 19.30 Uhr im Rathaussaal in Seckach**
An diesem Abend stellt uns die 1. Vorsitzende Elfriede Kohler das neue PC-Programm vor, das ab Januar das alte Programm ablösen wird. Da dies eine gute Gelegenheit zum besseren Verständnis und für Fragen ist, wäre es schön, wenn Ihr zahlreich davon Gebrauch machen würdet.
Wir wünschen allen ZEITBANK-Mitgliedern, Freunden sowie allen Seckacher Mitbürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2015.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Seckach

Wir wünschen allen Freunden und Gönnern unseres Vereins ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2015.
Besonders bedanken möchten wir uns bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern die beim Blutspenden, sowie beim Seniorennachmittag mitgeholfen haben.
Der Ortsverein DRK-Seckach

VdK – Ortsverband Seckach

Zur Weihnachtsfeier mit Ehrungen begrüßte der Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Seckach, Franz Brand, zahlreiche Mitglieder mit Partner im Gasthaus Grüner Baum, mit den Worten „Für einander – Mit einander, Gemeinsam sind wir Stärker“.
Nach dem guten Mittagsessen wurden Weihnachtlieder gesungen und Geschichten von Anneliese Frank, „Ein Sprung in der Schüssel“ und „Weihnachtszeit“, „ein Gebet von einem älteren Herrn“,

von Maxi-Monika Thürl sowie „ein Geist der Weihnacht“ vom Vorsitzenden vorgetragen.
Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden, Heidrun Hawerland – Tanja König – Rolf Mackert – Roman Syska – Franz Utz und Gertrud Scheuermann geehrt.
Das Goldene Treueabzeichen mit Stern für über 60 Jahre Mitglied wurde an Emilie Winter verliehen.
Eine besondere Ehrung erfuhr unser ältestes Mitglied Maria Kern. Sie wurde für Ihre Verdienste zum VdK zum Ehrenmitglied ernannt.
Nach dem Kaffee und Kuchen, gespendet von Fam. Knörzer und den VdK-Frauen, bescherte unser Weihnachtsengel alle Anwesenden.
Der VdK-Ortsverband Seckach wünscht den Kranken gute Besserung, allen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Sportschützenvereins „Hubertus“ Seckach

Zur traditionellen Königsfeier mit Proklamation des Schützenkönigs und seinem Gefolge trafen sich Mitglieder und Gäste des Sportschützenvereins „Hubertus“ Seckach im vereinseigenen Schützenhaus. Oberschützenmeister Werner Köpfle zeigte sich erfreut über die gute Resonanz seitens der treuen Mitglieder und begrüßte besonders Ehrenmitglied Josef Kopp. Sein Dank galt eingangs allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem selbstlosen und ehrenamtlichen Einsatz zum guten Gelingen der Veranstaltungen wie z.B. dem Grillfest, Kreismeisterschaft, Königsfeier und bei der Pflege sowie Instanthaltung der Außenanlage, der Schießstände und des Schützenhauses im Jubiläumsjahr zum 90jährigen Bestehen des Sportschützenvereins beigetragen haben. Lobende Erwähnung durch den Oberschützenmeister fand auch das große Interesse und die gute Beteiligung am diesjährigen Königsschießen, dem Schießen auf die Damenehrenscheibe und dem Schießen auf die Ehrenscheibe „90 Jahre SSV Hubertus Seckach“. Zu diesem Anlass hatte der langjährige Hersteller der Königsscheiben Bernhard Münch aus Merchingen diese Ehrenscheibe mit einem handgemalten Bild des Seckacher Schützenhauses geschmückt und dem Verein gestiftet, wo sie einen Ehrenplatz finden wird. Zusammen mit Schießleiter Gerald Betz konnte Werner Köpfle im Anschluss an das gemeinsame Essen die Proklamation des Schützenkönigs mit Gefolge vornehmen und diese mit den dazugehörenden Attributen und Präsenten auszeichnen. Als Nachfolger von Cevriye Betz wurde neuer Schützenkönig Friedhelm Kunz mit seinem Gefolge Alwin Münch als 1. Ritter, Lauren Münch als 2. Ritter und Werner Köpfle als 3. Ritter. Ein sicheres Auge und eine ruhige Hand bewies bei den Damen auch in diesem Jahr wieder Denise Eberle als alte und neue Schützenkönigin der Damenehrenscheibe. Ihr zur Seite stehen Cevriye Betz als 1. Ritterin, Lauren Münch als 2. Ritterin und Tanja Münch als 3. Ritterin. Nach dem Schießen 50 Meter KK 1 Schuss auf die Ringscheibe konnte nach knappen Ergebnissen Heiko Keller die Jubiläums-Ehrenscheibe als Sieger in Empfang nehmen. Ein gemütliches Beisammensein rundete die Königsfeier harmonisch ab.

CDU –Gemeindeverband

Der CDU-Gemeindeverband Seckach wünscht seinen Mitgliedern, den Bürgerinnen und Bürgern frohe, gesegnete Weihnachten und ein friedliches Jahr 2015.

Leben braucht Wasser

Tränen der Freude
Früchte des Peru-Besuchs: Wasserbecken für 160 Schulkinder
Es hätte ein Weihnachtsgeschenk werden sollen, nun ist es bereits vorher fertig geworden. Wie berichtet hatten Bernhard Heilig und Manfred Glittenberg, die beiden Vorsitzenden des Förderkreises „Leben braucht Wasser“ (LbW), im Oktober auch die Schule El Progeso in Peru besucht. Aus Freude darüber, dass seit dem letzten Besuch im Schulhof ein Garten angelegt worden war, hatte Bernhard Heilig spontan ein „Weihnachts-geschenk“ versprochen: Statt des kleinen Waschtisches mit nur zwei (kaputten) Waschbecken sollte ein neuer mit vier Becken gebaut werden, ausreichend für die Schülerzahl.
„Wir sind fertig mit dem Waschbecken“, meldete nun Alvaro Rubina, der leitende Mitarbeiter von „La vida necesita agua“, des neu gegründeten peruanischen Zweiges von „Leben braucht Wasser“. „Jetzt muss alles nur noch trocknen und fertig. Ich habe eine Galone Farbe den Eltern gelassen (der Schule gegeben) und sie werden es im Januar streichen.“ Weiter schreibt er: „Die Rektorin war super nett, Tränen sind bei ihr vor Freude geflossen und sie hat sich 100 Mal bedankt. Am Ende hat sie zu mir gesagt, bitte verlasst uns nicht, wir brauchen euch immer noch.“
Bei der letztjährigen Weihnachtsaktion des Förderkreises war explizit für die Schule El Progreso Geld gesammelt worden. Dank der Hilfe Vieler konnte dann im ersten Halb-jahr 2014 eine Wasserversorgung für die Schule aufgebaut werden. Unter der Anleitung von Fernando Chanduvi von der Hilfsaktion W-3-W Peru wurde ein Wassertank auf-gebaut und eine Elektropumpe installiert; die Finanzierung konnte LbW übernehmen.
Auch in diesem Jahr haben Aktive des Förderkreises LbW in Großeicholzheim und Seckach wieder Gewinnlose verkauft, über neue Projekte informiert und um Unterstützung gebeten.

Spendenlose noch erhältlich
In Seckach gibt es noch bis zum 22. Dezember 1 € Spendenlose zu kaufen bei der Metzgerei Götz, in der Pizzeria Rose, im Cafe Central und bei Elektro Wallisch. Neben vielen Sachpreisen gibt es als Hauptpreis eine „Distelhäuser-Erlebnisbesichtigung für 20 Personen“. Außerdem erhalten alle Lose mit den Endziffern 00, 11.....99 als Sofortpreis ein Wiener Würstchen (Metzgerei Götz). Bernhard Heilig fügt hinzu: Und wer noch als kleine originelle Weihnachtsgeschenke **in Südamerika gefertigte Fingerpuppen** benötigt, kann diese bei mir für je eine 2 €-Spende erwerben.

Neue Projekte
Dem kleinen Schul-Projekt möchte „Leben braucht Wasser“ im nächsten Jahr größere Projekte folgen lassen. Auf der Homepage ist zu lesen: **„1000 – so vielen Menschen wollen wir bis Ende 2016 den Wasserzugang in Chincha/ Peru ermöglichen.“**
Dazu wird Alvaro Rubina in der Nähe von Lima eine Werkstatt aufbauen, wird einen Mitarbeiter suchen, Einfachstpumpen fertigen und diese im Trockengebiet Chincha aufbauen. Wie in der Schule in El Progreso wird es auch hier um eine gute Zusammenarbeit mit dem Menschen gehen, denen geholfen werden soll: Hilfe zur Selbsthilfe.
Wer den „Förderkreis Leben braucht Wasser“ unterstützen möchte, hier die Bankverbindung: **Bankverbindung** „Förderkreis Leben braucht Wasser e.V.“ bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald, BLZ 674 500 48, Konto-Nr. 1001 221 363

Dank und gute Wünsche

Herzlich bedankt sich der Förderkreis Leben braucht Wasser bei allen, die die Aufbauarbeit des Vereins – wie auch immer – unterstützt haben.

Allen Vereinsmitgliedern, Interessierten und Freunden des Fördervereins wünscht der Vorstand von Leben braucht Wasser ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

DLRG Ortsgruppe Schefflenz e.V. Stützpunkt Seckach

Werte DLRG Kameraden, Freunde und Gönner.
Liebe Eltern und Übungsabendteilnehmer.

Die Weihnachtstag sehen kurz bevor und das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu.

Auch in diesem Jahr gab es viel zu tun. Daher möchten wir uns für eure Unterstützung herzlich bedanken, denn ohne diese Hilfe könnten wir diese Aufgaben nicht bewältigen. Mein besonderer Dank gilt all denen, die mehrere Aufgaben wahrnehmen. Wir hoffen ihr haltet uns auch im kommenden Jahr die Treue und unterstützt uns weiterhin in den Bemühungen unter dem Motto **„jeder Nichtschwimmer zum Schwimmer, jeder Schwimmer zum Rettungsschwimmer“**.

Wir wünschen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtfest, ein erfolgreiches neues Jahr und vor allem Gesundheit.

Ihre DLRG Ortsgruppe Schefflenz e.V. Gregor Friedrich
Stützpunkt Seckach 1. Vorsitzende

SV Großeicholzheim

Abt. Fussball

Die nächste Fußballabteilungssitzung findet am 8. 1. 2015 ab 19.30 Uhr im Sportheim statt.

Jugendbereich

Der Jugendbereich des SV Großeicholzheim wünscht allen Jugendspielern und deren Familien eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit und für das Jahr 2015 alles Gute.

Ein ganz großes Dankeschön geht dabei an alle Trainer, Betreuer und Helfer der einzelnen Jugendmannschaften, Ehepartner und dem Organisationsteam des Jugendbereichs für deren unermüdlichen Einsatz, die sich im abgelaufenen Jahr wieder einmal sehr vorbildlich für den Jugendbereich und somit auch für die Abteilung Fußball eingesetzt haben.

Für den Jugendbereich Heiko Schubert (Jugendleiter SVG)

Weihnachtsfeier der Bambinis, F- und E-Jugend

Die gemeinsame Weihnachtsfeier fand dieses Jahr am 7. Dezember statt. Zusammen mit der F- und E-Jugend ging es in die Eberstadter Tropfsteinhöhle.

Dort bekamen wir eine spannende, interessante und für alle eine lehrreiche Führung. Aufmerksam hörten die Kinder dem Höhlenführer zu und waren mit Begeisterung voll dabei. Nach der Führung und einem kleinen Imbiss wanderten wir noch gemeinsam auf dem Waldlehrpfad.

Den Abschluß machten wir dann in unserem Sportheim, wo die Bambinis nach einem Spielenachmittag schon auf uns warteten. Wie jedes Jahr besuchte uns der Nikolaus und brachte jedem ein Geschenk mit.

Nach einem gemeinsamen Abendessen ließen wir diesen tollen Nachmittag ausklingen.

Abt. Volleyball

Spielbericht Volleyball Herren Bezirksklassse BK RN1
SV Großeicholzheim : TSG Blankenloch 3 0:3

An diesem Spieltag reiste der TSG Blankenloch nach Großeicholzheim an. Schon zu Beginn des Spieles konnten die Gäste ihre Stärken ausspielen. Durch schnelles Angriffsspiel überraschte man die Heim-Mannschaft des Öfteren. Schnell lag man zurück und es gelang nicht zu kontern. Folglich musste man den 1. Satz mit 18:25 verloren geben.

Im zweiten Satz fand der SV Großeicholzheim besser ins Spiel. Bis zur Satzmitte konnte man am Gegner dran bleiben. Erst dann konnten sich die Gäste absetzen. Gerade mit den schnellen Angriffen durch die Mitte kam die Heimmannschaft nicht zurecht. Letztendlich musste man den Satz mit 17:25 abgeben. Im dritten Satz stellte Trainer M. Bangert die Mannschaft um. Dennoch gelang es nicht frischen Wind ins Spiel zu bringen. Die Gäste spielten stark und konnten den Satz sehr deutlich mit 9:25 gewinnen.

SV Großeicholzheim : VC Waldangelloch 0:3

Im zweiten Spiel standen dem SVG die Gäste aus Waldangelloch gegenüber. Bis zur Mitte des Satzes war das Spiel sehr ausgeglichen. Dann hatte der SVG eine Schwächephase und man verlor einige wichtige Punkte. Die Gäste erspielten sich einen kleinen Vorsprung, der bis zum Satzende nicht mehr eingeholt werden konnte (21:25).

Auch im zweiten Satz hatten die Gäste zunächst die Oberhand. Zwischenzeitlich lag die Heimmannschaft mit 10:16 zurück. Im Folgenden kämpfte man sich wieder heran. Jedoch kam die Wende etwas zu spät und der VC Waldangelloch konnte gerade noch einen hauchdünnen Vorsprung behalten. Unglücklich musste die stärker gewordenen Heimmannschaft den Satz mit 23:25 verloren geben.

Im dritten Satz wurde auf beiden Seiten gekämpft. Kein Ball wurde frühzeitig verloren gegeben. Jedoch konnte sich keine Mannschaft Vorteile erspielen. Gegen Satzende war es wieder denkbar knapp. Der VC Waldangelloch hatte das gewisse Quäntchen Glück und konnte sich mit 25:23 behaupten.

Für den SV Großeicholzheim spielten: C. Leppla, D. Gramlich, S. Meisinger, F. Casella, M. Grimm, J. Kist, A. Gehrig, U. Fabrig, J. Gedemer, T. Weiser, R. Burkhardt und P. Reitter

Männergesangverein „Liederkranz“ Großeicholzheim

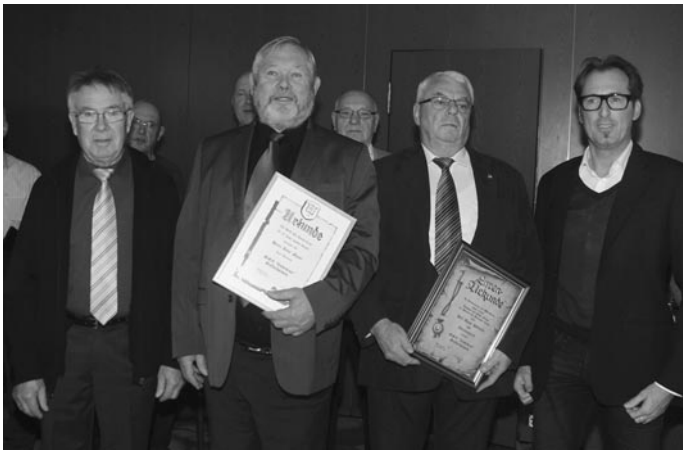
Im würdigen Rahmen der Weihnachtsfeier im örtlichen Gasthaus „Zum Löwen“ ehrte der stv. Vorsitzende Karl-Heinz Haaf im Namen des erkrankten Klaus Rinklin gleich zwei Sänger für deren langjährige Treue zum Männergesangverein „Liederkranz“ Großeicholzheim mit Urkunde und Weinpräsent.

Für 40 Sängerjahre wurde Dieter Hofmann ausgezeichnet, der 18-jährig 1963 in den Verein durch den Vater „eingetreten“ worden war, so ganz nach dem Motto „un du gäisch jetzt mied“. Vermutlich geht darauf auch eine längere „(Er-)Schöpfungspause“ nach 7 Jahren zurück. Doch inzwischen – so Haaf – sei Dieter Hofmann zu einem festen Bestandteil im Verein geworden.

Noch komplizierter gestaltete sich die Zeitrechnung bei Artur Mayer, der ebenfalls 1963 in den Verein eingetreten war und sich im 2. Bass und als Fahnenträger zuhause wähnte. Die Begeisterung für beides hielt jedoch nicht lange an. Erst 1989 fand er in den Klangkörper, und hier in den 1. Bass, zurück und gehört ihm als freudiger und steter Sängerkamerad mit viel Humor seither an.

Unser Foto zeigt v.l. Karl-Heinz Haaf, Artur Mayer, Dieter Hofmann, Dirigent Klaus Bayer.

Ein besonderes Dankeschön der Vereinsleitung ging auch an den anwesenden Helmut Kegelmann, der ohne viel Trara immer kurzfristig und unkompliziert einspringe, wenn Not „am Bass“ sei.



Der MGV Großeicholzheim wünscht all seinen Freunden und Gönnern der Chormusik, allen passiven Mitgliedern und allen die den Verein im zu Neige gehenden Jahr unterstütz haben.

Ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtfest, ein guten Rutsch ins Neue Jahr 2015, Gesundheit und Gottes Segen.

Großeicholzheim und seine Geschichte (G.u.s.G.)

An dieser Stelle möchten wir uns für die geleistete Arbeit zum Wohl des Vereins u. der Allgemeinheit recht herzlich bedanken. U.a. versuchen die Vereinsmitglieder auch für das nä. Jahr ein atraktives Programm für die Museumsöffnungen anzubieten.
Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.
Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2015 wünscht die Vorstandschaft.

NABU Seckach- und Schefflenztal e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Naturschutzbundes Seckach-Schefflenztal e.V.!
Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches, gesundes und gesegnetes Jahr 2015.
Allen Teilnehmern unserer verschiedenen Aktivitäten und unseren tatkräftiges Helfern bei Pflegemaßnahmen und allen denjenigen, die sich für unsere heimische Natur eingesetzt haben danken wir am Ende dieses Jahres sehr herzlich.

Sonstiges

Info aus der kath. öffentlichen Bücherei St. Sebastian, Seckach
An den Weihnachtsfeiertagen und an Neujahr keine Ausleihe.
Am Sonntag, 18. 1. 2015, entfällt die Ausleihzeit wegen einer Veranstaltung.

Betriebsehrungen bei der Firma Hilite, Seckach

Die Geehrten zusammen mit Jörg Feuring (li) sowie Herbert Seitz und Bruno Müller (ganz rechts).

Mit 120 Mitarbeitern am Standort Seckach zählt die Firma Hilite International zu den großen Arbeitgebern unserer Region. Man legt in Seckach seit Jahrzehnten Wert auf eine gute Ausbildung des Nachwuchses, den man jährlich mit Ausbildungsplätzen für Mechatroniker und Zerspanungsmechaniker fördert. Ein weiteres Plus ist die Treue des hohen Facharbeiteranteils in der Belegschaft, der bei der Weihnachtsfeier im Klinge-Dorfgasthof „St. Benedikt“ deutlich wurde als 12 Mitarbeiter, also zehn Prozent der Seckacher Belegschaft Werksleiter Herbert Seitz, Betriebsratsvorsitzender Bruno Müller und Jörg Feuring als Geschäftsführer für den operativen Bereich mit IHK-Urkunde und Präsent für 25-jährige Betriebstreue ausgezeichnet wurden. Diese 300 Jahre Fachkompetenz wurden repräsentiert durch Doris Aumüller, Torsten Brück, Jakob Deis, Henryk Gogulski, Herbert Hodel, Werner Jantschek, Miroslaw Latusinski, Wolfgang Schmitt, Beate Stapf, Julius Tempfli, Nurretin Yenidede und Christiane Zeller. Wie Herbert Seitz betonte, seien es maßgeblich die engagierten Mitarbeiter, die den Standort Seckach des weltweit agierenden Automobilzulieferers mit Hauptsitz in Marktheidenfeld für seine hochwertige Produktion von Versteller-, Diesel- und Motorventilen sowie die maschinelle Verarbeitung von Versteller-Komponenten und Gehäusen einschließlich der Ersatzteilproduktion bekannt gemacht haben. Weltweit beschäftigt Hilite International an acht Standorten in Deutschland, USA und China über 1.400 Mitarbeiter und erzielte 2013 für seine innovativen und ausgereiften Motor- und Getriebeanwendungen zur Reduzierung von Kraftstoffverbrauch und Emissionsausstoß in Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen Umsatzerlöse in Höhe von rd. 391 Mio. Euro. Wie Werksleiter Seitz in seinem Rückblick weiter ausführte, habe Hilite International im Bereich der Getriebeanwendungen Steuerungskomponenten für Automatik-, automatisierte Handschalt- und stufenlos regelbare Getriebe entwickelt und produziert. Weiter kann das Unternehmen auf jahrzehntelange Erfahrung bei der Entwicklung und Produktion von Nockenwellenverstellersystemen stolz sein und man nehme die Herausforderung immer schärfer werdender Verbrauchs- und Abgasanforderungen an zukünftige Motorgenerationen gerne an. Vor allem, weil man sich auf die Mitarbeiter hundertprozentig verlassen könne.

Alpenverein Schefflenz
Entenwanderung Laibach – Geänderte Abfahrtszeit!
Am **Sonntag, 28. Dezember 2014,** fahren wir mit dem Bus nach Assamstadt ins Industriegebiet. Von dort führt uns der Weg durch den Stuppacher Wald auf die Höhe, wo wir eine kleine Pause machen. Nun wandern wir das Laibachtal hinunter bis zum Gasthof „Adler“, wo uns schon der leckere Entenbraten erwartet. Treffpunkt ist um **13.00 Uhr** an der „Harmonie“ in Mittelschefflenz. Die Rückfahrt ist für 19.30 Uhr geplant.

Jahresprogramm 2015
Allen interessierten Freunden des Alpenvereins dürfen wir unser Jahresprogramm für 2015 bekannt geben:
Samstag, 3. Januar : Untergriesheim – Bitzfeld - Untergriesheim
Sonntag, 4. Januar: Drei-Königs-Wanderung
Samstag, 17. Januar: Traditionswanderung Neuhütten
Sonntag, 22. Februar: Vielbrunn
Sonntag, 22. März: Familienwanderung (FW) im Kochertal
Sonntag, 19. April: Felsenwanderung Eberstadt
Sonntag, 10. Mai: FW Im Odenwald
Sonntag, 14. Juni: FW An der Bergstraße
Sonntag, 12. Juli: FW Odenwald – Neckartal
Samstag, 8. August: FW Grillwanderung im Waidachswald
Bergwanderung August Tannheimer Berge
Sonntag, 20. September: FW Weinfranken – Volkach
Sonntag, 11. Oktober: FW Naturpark Pfälzer Wald
Klingenmünster – Deutsches Weintor
Sonntag, 15. November: Grillhaxenwanderung
Sonntag, 6. Dezember: FW Nikolaus-Wanderung
Sonntag, 27. Dezember: Entenwanderung Laibach
Gäste sind herzlich willkommen! – Nähere Auskünfte geben wir gerne an unseren monatlichen Hüttenabenden – jeden 1. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr in unserem Vereinsheim Mosbacherstr. 3 in Unterschefflenz – oder durch den 1. Vorsitzenden Rolf Ernst, Parkweg 5 – Tel. 06293 / 8105 oder 06261/17723.
Allen unseren Freunden wünschen wir ein gutes und erfolgreiches Jahr 2015.

LandFrauenverein Schefflenztal
Weihnachts- und Neujahrswünsche
Der LandFrauenverein Schefflenztal wünscht der ganzen Bevölkerung von Schefflenz, Billigheim und Großeicholzheim frohe und gesegnete Weihnachten und für 2015 viel Erfolg, Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlergehen.
Mit diesen Wünschen verbinden wir auch den Dank an unsere Mitglieder für die Unterstützung im zurückliegenden Jahr und würden uns natürlich sehr freuen, wenn sich jüngere Frauen entschließen könnten, dem LandFrauenverein beizutreten um die ländliche Kultur weiter zu pflegen. Nach dem Motto „LandFrauen ganz anders als man denkt!“ Wir werden auch 2015 wieder ein interessantes und vielfältiges Programm zusammenstellen, das mit Sicherheit Ihr Interesse weckt.

Ihr LandFrauenverein Schefflenztal

Landfrauenverein Bauland

Allen Mitgliedern des Landfrauenvereins Bauland
ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch und alles Gute, vor allem Glück
und Gesundheit für das Neue Jahr 2015.

Generalversammlung

Am **Montag, 19. Januar 2015**, findet um 19.30 Uhr im Gasthaus „Engel“ in Sennfeld die Generalversammlung des Landfrauenvereins Bauland statt.

Hierzu sind alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen, um rege Teilnahme wird gebeten.

Auf der Tagesordnung stehen die Rechenschaftsberichte und auch Wahlen.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Immer mehr Menschen werden von ihren Angehörigen zu Hause gepflegt. Dies stellt hohe Anforderungen an Angehörige, die sich mit ihren Problemen oft allein gelassen fühlen. Daher bietet die Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken e.V., am Mittwoch, 14. Januar 2015, um 19 Uhr in den Räumen der Sozialstation, Friedrichstr. 1, in Osterburken, Gelegenheit zu Information und Austausch. Gerne bieten wir Ihnen auch für diese Zeit die Betreuung Ihrer Pflegeperson an.

Information und Anmeldung bei der Kirchlichen Sozialstation Adelsheim-Osterburken e.V., Telefon 06291/64190, Ansprechpartner: Simone Bermayer und Sabine Bischoffberger; e-mail: pdl@sozialstation-osterburken.de

Die AWN informiert:

Neue Müllmarken für 2015 kommen

In der ersten Januarwoche kommt der Müllgebührenbescheid vom Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises. Wie immer sind auch die neuen Jahresmarken beigelegt. Wie bereits in den vergangenen Jahren sind dem Gebührenbescheid nur noch zwei Marken beigelegt, nämlich der Berechtigungsnachweis und die Sperrmüllmarke(n). Die früher übliche Kontrollmarke für die Restmülltonne gibt es nicht mehr.

Die Jahresmarken für 2015 haben eine hellblaue Farbe. Diese Jahresmarken sind wie immer zusammenhängend dem Gebührenbescheid beigelegt. Wie schon in den vergangenen Jahren handelt es sich nicht mehr um selbstklebende Marken. Ein Muster-Abdruck der Marken ist wie immer im neuen Entsorgungskalender der AWN für 2015 abgebildet.

Die alten hellvioletten Marken für das Jahr 2014 gelten noch bis Samstag, **3. Januar 2015**, danach verlieren sie ihre Gültigkeit. Ab **Montag, 5. Januar 2015,** werden bei Direktanlieferung an die Entsorgungsanlagen im Neckar-Odenwald-Kreis nur noch Kleinanlieferungen und Sperrmüll mit den neuen hellblauen Jahresmarken für 2015 angenommen.

Der Berechtigungsnachweis und die Sperrmüllmarke(n) sind Voraussetzung für eine kostenlose Nutzung der Entsorgungsanlagen im Neckar-Odenwald-Kreis, daher empfiehlt es sich, sie sorgfältig aufzubewahren. Die Anzahl der gültigen Sperrmüllmarken ist nicht bei jedem Haushalt gleich, denn sie richtet sich nach der Größe der Restmülltonne. Aus drucktechnischen Gründen sind aber immer vier Felder für Sperrmüllmarken auf dem Trägerpapier enthalten. Die gültigen Sperrmüllmarken sind am Aufdruck „Sperrmüllmarke 2015“ und einem Strichcode erkenntlich, die restlichen Flächen auf dem Trägerpapier tragen den Aufdruck „ungültig“. Die Sperrmüllmarken berechtigen zu einer einmaligen kostenlosen Entsorgung von sperrigen Abfällen ohne verwertbare Anteile. Die Sperrmüllmarke kann entweder zur Selbstanlieferung oder zur Abholung per Abrufkarte genutzt werden. Bei Selbstanlieferung von Sperrmüll ist zusätzlich zur Abgabe der Sperrmüllmarke auch der Berechtigungsnachweis vorzuzeigen. Der Berechtigungsnachweis kann zu kostenlosen Kleinanlieferungen für verwertbare Abfälle an die Wertstoffhöfe genutzt werden, wie zum Beispiel Altholz, Altpapier oder Metallschrott aus Haushalten. Er ist eine Ganzjahresmarke, und kann im Gegensatz zur Sperrmüllmarke wiederholt benutzt werden. Der Berechtigungsnachweis gilt für den Wertstoffhof des DRK in Hardheim in der Querspange, für den Wertstoffhof in Mosbach auf dem Firmengeländer der Fa. INAST, für den Wertstoffhof in Buchen auf dem Gelände des Entsorgungszentrums Sansenhecken und für das Schadstoffmobil.

Weitere Fragen zu den Müllmarken beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 0 62 81/9 06-13.

ZGB informiert über TG und Berufskolleg

Infoabend am 7. 1. und 8. 1. 2015 um 19.00 Uhr

Am Mittwoch, den 7., und am Donnerstag, den 8. Januar, jeweils 19.00 Uhr führt die Zentralgewerbeschule Buchen (ZGB), Karl-Tschamber-Str. 1, einen Informationsabend über das Technische Gymnasium (TG) und das Technische Berufskolleg mit dualer Verzahnung (BKMFE) durch.

Das Technische Gymnasium wird in Buchen mit den sechsstündigen Profilfächern „Mechatronik“ (TGM), „Informationstechnik“ (TGI) und „Technik und Management“ (TGTM) angeboten. Das Profilfach „Mechatronik“ gliedert sich zum einen in den Bereich Maschinenbau mit den Bereichen Technische Kommunikation, Fertigungsverfahren, Festigkeitslehre und Getriebe, Werkstofftechnik und Statik. Der andere Bereich ist die Elektrotechnik. Hierbei beschäftigen sich die Schüler mit elektrischen Bauteilen und Schaltungen, Steuerungs-, Energie- und Antriebstechnik.

Voraussetzung für die Aufnahme auf das Technische Gymnasium ist ein Realschulabschluss oder die Fachschulreife mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 oder in die Eingangsklasse der Oberstufe eines achtjährigen Gymnasiums (G8). Nach drei Jahren schließt das TG mit der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) ab.

Beim Technischen Berufskolleg mit dualer Verzahnung (BKMFE) können die Schüler innerhalb von zwei Jahren die Fachhochschulreife erreichen. Zudem kann der Besuch des Technischen Berufskollegs die beiden ersten Ausbildungsjahre eines anerkannten Ausbildungsberufes (Feinwerkmechaniker) ersetzen. Aufnahmevoraussetzung für das Berufskolleg ist die Mittlere Reife.

Weitere Informationsmöglichkeiten zu den beiden Schularten, wie auch zu allen anderen an der Zentralgewerbeschule angebotenen, bietet die Homepage der Schule (www.zgb-buchen.de) und zwei Informationsnachmittage am 9. und 11. Februar 2015. Auch der probeweise Besuch des Technischen Gymnasiums und des Berufskollegs ist am „Schnuppertag“, 4. 2. 2015, möglich.